

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 76 (1950)  
**Heft:** 6: Giovannetti-Sondernummer : Ski-Sport

**Illustration:** Skilehrer : "...federen mit den Chnünen, sivupplä!"  
**Autor:** Giovannetti, Pericle Luigi

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

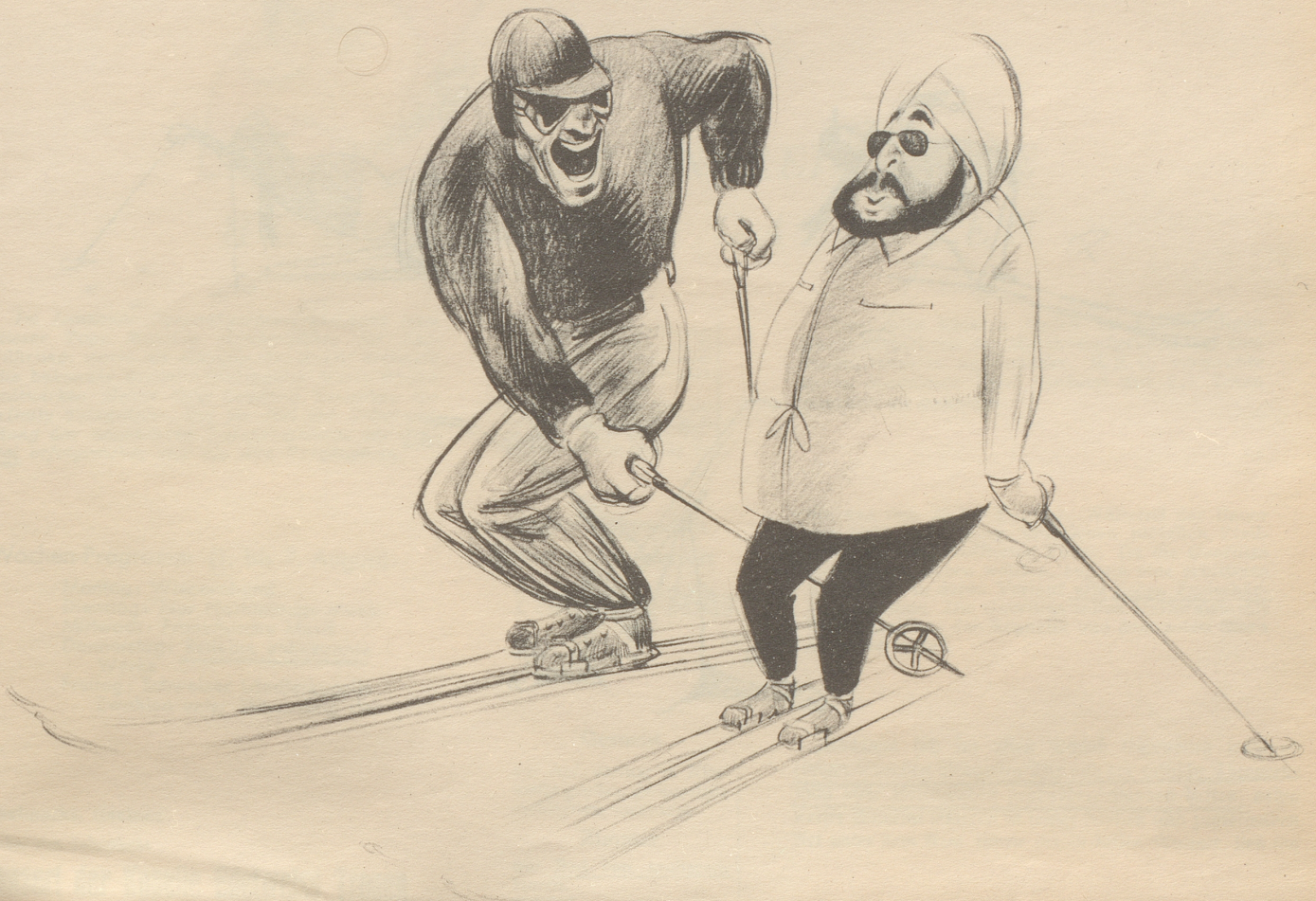
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Skilehrer: „... federen mit den Chnünen, sivupplä!“

### Skifahrerlatein

Verschiedene Skikanonen erzählen sich gegenseitig ihre Erlebnisse, wobei es offensichtlich ist, daß diese eigentlich mehr für das nichtskifahrende Publikum bestimmt sind.

«Ihr könnt es glauben oder nicht!», erzählte ein bekannter Springer, «aber einmal ist es passiert, daß auf dem Schanzentisch ein Hund saß und mir dabei zwischen die Beine geriet. Nun hatte dieser Hund die Geistesgegenwart, seine Füße auf meine Skis zu setzen, und so gelang es ihm als dem ersten Hund der Welt, einen Fünfzigmetersprung zu vollbringen!»

«Das ist wohl ein starkes Stück!» entgegnete ein anderer. «Aber, was mir passiert ist, ist sicher noch keinem passiert! Da sprang ich nämlich bei stockdickem Nebel in die Finsternis hinaus, landete bei der Achzigmetermarke und blieb — stehen! Jawohl, stehen! Vor lauter Rennbegeisterung hatte ich tatsächlich vergessen, meine Latten anzuschallen

und es wegen des dichten Nebels erst bei der Landung bemerkte!»

«Ja, das mit dem Nebel, das glaube ich sofort!», sagte ein Dritter. «Letzthin zum Beispiel lag um die Tanzbodenhütte ein derartiger Nebel, daß man sich daran lehnen konnte!»

«Du meinst natürlich ‚an die Hütte!« lachte einer, der es gemerkt hatte. «Das war wohl damals, als ein so starker Sturmwind daherbrauste, daß es mir die Socken aus den Schuhen blief; — allerdings hatte ich Schuhe und Socken vorher ausgezogen und vor die Tanzbodenhütte gestellt!»

Brun

### Temperatur

In der Nähe der Lenzerheide tummelte sich ein Obervazer mit seinem vierjährigen Sprößling auf dem Schnee.

«Aber auch, Moser!» meinte ein Kurgast, «Euer Büblein hat weder Kappe noch Handschuhe an; es friert doch ganz sicher bei dieser Temperatur!»

«Was, Temperatur!» entgegnete Vater Moser gemächlich, «die kli Krott verschtoof doch no e Dreck vo Temperatur!»

Brun

### Alpine, nordische und östliche Kombination!

Wenn sich ein Senn mit einer Bergsteigerin verständigt, so ist das eine alpine Kombination, wenn sich die Finnen mit den Norwegern verständigen, so ist das eine nordische Kombination, wenn sich aber die Finnen mit den Russen verständigen, so ist das keine nordische, sondern eine östliche Kombination!

Brun

*Man hört es schon an allen Enden: Nach dem Rasieren **BRIT** verwenden!*



Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!